



Enviro Dustkiller 1430 H Gefahrstoffsauger höchster Staubklasse

Art.-Nr.: 86513

Ob für harte Einsätze in der Industrie, in der Werkstatt oder auf der Baustelle – der Enviro Dustkiller 1430 H+ Asbest mit automatischer Impuls-Filterabreinigung* bietet bewährte Technik und Qualität für den Einsatz bei hoher Staubemission. Zum Absaugen direkt am Elektrowerkzeug bei Bohr-, Fräs-, Schleif- und Sägearbeiten bei Beton, Gips, Stein, Zement, Holz, Farben, Lacke (gesundheitsgefährdende Stäube, Staubklasse „H“ + Asbest**). Leistungsstärke verbindet sich beim Enviro Dustkiller 1430 H+ Asbest mit hoher Flexibilität, Ergonomie und kompakten Abmessungen bei optimalem Nutzvolumen.

Vorteile: Deutlich reduzierte Systemkosten durch längere Filterstandzeiten, vollständiges Abreinigen und konstant hoher Luftstrom

Technische Daten:

- Leistungsaufnahme max.: 1.200 Watt
- Volumenstrom max.: 61 l/s
- Unterdruck max.: 248 mbar
- Lautstärke: 69 db(A)
- Behältervolumen max.: 27,5 l
- Abmessungen (LxBxH): 43 cm x 39 cm x 49 cm
- Gewicht: 12,7 kg
- Netzleitungslänge: 8 m (Gummi, H07RN-F), schwarz
- Aktionsradius: 13 m

Lieferumfang:

- 1 x Saugschlauch (Ø 35 mm, 5 m)
- 1 x Griffrohr Edelstahl
- 2 x Saugrohr Edelstahl
- 1 x Bodendüse BG Bau
- 1 x Anschlussmuffe (abgestuft)
- 1 x ENVIRO Sicherheitsfiltersack PE+Vlies



* Staubklasse H: Höchste Anforderungen

Zu dieser Staubklasse zählen krebserregende Stäube wie Asbest, Arsen und Blei aber auch mit Bakterien und Keimen oder Schimmel kontaminierte Stäube. Die Staubklasse H fordert eine Überwachung der Saugleistung und akustische Warnung des Anwenders bei zu niedriger Luftgeschwindigkeit sowie staubfreie Entsorgung und höchste Anforderungen an die Filter mit einem max. Durchlassgrad von 0,005 %.

Für Asbest bestehen Zusatzanforderungen. So muss der Industriesauger zusätzlich baumustergeprüft nach TRGS 519 Nr. 7.2 Abs. 6 sein. Für Asbest darf also nicht jeder Industriesauger der Staubklasse H eingesetzt werden.

** „Automatische Filterabreinigung“ = vor Arbeitsbeginn oder selbstständiger Aktivierung der Rüttelmagneten bei Erreichen des eingestellten Luftstrom-Mindestwertes in der nächsten Arbeitspause, so dass anschließend mit unverändert hohem Luftstrom weitergesaugt werden kann.